

Garteln statt bankern



„Und jetzt will ich bloß noch garteln, baden gehen und faulenzen“. Hans-Georg Bayer genießt seinen Ruhestand: Nach 35 Jahren, davon 31 Jahre in leitender Position und die letzten 12 Jahre als Geschäftsstellenleiter der Seeshaupter Sparkasse ist er in den Ruhestand gegangen. Sein Nachfolger heißt Michael Schmidt (auf dem Foto links neben Bayer). Der 38-Jährige kommt von der Hypo Vereinsbank in Starnberg und war dort Spezialist für Immobilienfinanzierung und Kreditwesen. Nicht nur in diesem Bereich möchte er sein Know How an seinem neuen Arbeitsplatz einbringen. Die „südlichste Bastion der Kreissparkasse

München-Starnberg“ soll sich unter seiner Leitung auch auf kulturellem Gebiet profilieren. Der Anfang wurde schon gemacht. In den Schalterräumen wurde die Jubiläumsschau des Tutzinger Alpenvereins gezeigt. Für die Ausstellung „Mir san mir – 50 Jahre Freistaat Bayern im Spiegel der Karikatur“ nutze man die Räumlichkeiten beim „Nachbar“ Seeresidenz Alte Post ebenso wie beim Seniorenkonzert mit Ferry Gruber. Von dessen Interpretation beliebter und bekannter Operettenmelodien waren die älteren Herrschaften so begeistert, „dass wir den im nächsten Jahr bestimmt noch mal engagieren“, verspricht Schmidt.



Wenn das keine Liebeserklärung an unser Dorf ist: Seit 50 Jahren verbringt Bernd Meyenburg seine Ferien in Seeshaupt. Zum ersten Mal kam der Düsseldorfer als zehnjähriger Junge hierher und stieg mit seinen Eltern im Hotel Post ab, später übernachtete man im Sonnenhof. Vor 29 Jahren mietete sich der Ingenieur, inzwischen Familienvater, beim „Sterff“ ein, wohin er bis heute mehrmals im Jahr zur Erholung her kommt. Soweit es ihm sein Beruf erlaubt: Meyenburg arbeitet als Ingenieur in Shanghai am Transrapid-Projekt. Für seine Treue zu Seeshaupt bedankte sich Bürgermeister Hans Kirner mit einem Geschenk.

Spitzen-Ausstellung

1903 wurde die Sektion Tutzing des Deutschen Alpenvereins gegründet, 1924 kam die Ortsgruppe Seeshaupt dazu, die sich um Vorstand Andreas Fischer zusammengefunden hatte. Heute zählt die Ortsgruppe gut 100 Mitglieder; geleitet wird sie seit 1967 von Anton Schlosser. Die Wanderausstellung zum 100. Bestehen, die auch in der Seeshaupter Sparkasse zu sehen war, zeigte die Vereinshöhepunkte in Wort und Bild, zum Beispiel den Bau der Tutzinger Hütte (Einweihung 1908), der Materialseilbahn (1966) und die neue Wassertersorgung zur Vereinshütte, die auf halbem Weg zur Benediktenwand liegt. Bis heute ist man stolz auf die Vereinsmitglieder, denen 1934 die Erstbesteigung des „Kocheler Turms“ im Sommer gelang und 1960 die erste Winterbesteigung. Prominentestes Mitglied war der Kunstmaler Edward Theodore Compton, der die Tutzinger Hütte sogar auf einem seiner berühmten Aquarelle verewigt hat.

Blues-Vielfalt

Er wohnt zwar am Ort, aber hören kann man ihn hier so gut wie nie: Wer Gerhard Eisen live am Bass erleben will, sollte sich für das Konzert der „Hot Shot Blues Band“ in der Weiheimer Stadthalle (Freitag, 17. Oktober, 20 Uhr) Karten besorgen. Die dreiköpfige Band (Gerhard Eisen, Bass, Peter Hubauer, Gitarre, Markus Meinecke, Schlagzeug) hat sich vor 17 Jahren zusammengefunden und bietet seither „eine stilistische Vielfalt, wie sie von kaum einer anderen bayerischen Band präsentiert wird“, schrieb ein begeisterter Kritiker. Das hat sich herumgesprochen – rund 100 Konzerte gibt die Gruppe im Jahr, nicht nur in Deutschland, sondern auch in Österreich und der Schweiz.

www.hotshotbluesband.de



Buntes auf hohem Niveau



Die bunte Vielfalt und das hohe Niveau des Kunsthandwerkermarktes sprechen sich herum. Bei den Besuchern von außerhalb wie bei dem Standbesitzern steht der Seeshaupter Markt in der Gunst ganz oben, worauf die Organisatoren Helmut Eiter und Susanne Schneider-Miholic mit Recht stolz sein können. „Die Aussteller kommen fast alle von sich aus auf uns zu. Wir müssen eigentlich nur noch das Angebot so zusammenstellen, dass es möglichst abwechslungsreich ist und immer wieder was Neues dabei ist“, sagt Helmut Eiter. Auch Seeshaupter waren unter den Ausstellern: Michaela Prielzel mit ihrer Keramik, der Polsterer Peter André, der Seeshaupter „Eine-Welt-Laden“ und wie seit eh und je die Nachbarschaftshilfe. Damit sich die jüngsten Besucher nicht langweilen, wenn die Eltern durch Budenstraßen bummeln, hatte Friedrich Kretzler ein fröhliches Malen organisiert und das Kinderfest ein Filz- und eine Schminkwerkstatt. Ums leibliche Wohl der Besucher kümmerten sich die Ortsvereine. Natürlich gehörte auch zum 14. Kunsthandwerkermarkt wieder viel Musik: Den schwungvollen Auftakt machte am

Samstag das Duo „Blanc Et Noir“, dann hatten die Penzberger Schülerinnen „Quitravenos“ ihren umjubelten Auftritt, und abends trat der temperamentvolle Bluesmusiker Edwin Kümmler auf. Trotz der brütenden Mittagshitze schwingen am Sonntagmittag einige Marktbesucher das Tanzbein zur Musik der Flobeutler und hatten offensichtlich ihre große Freude daran (Foto). Vor dem abendlichen Unwetter konnte die Seeshaupter Percussiongruppe „Sakka Sakka“ und die Seeshaupter Blasmusik gerade noch auftreten, dann ergossen sich die Wassermassen über die Unerschrockenen, die die Zelte abbauten.



Im Falle einer Fällung ...

... übernehme ich sämtliche anfallenden Arbeiten, vom Baumfällen bis zum Abtransport. Voller Versicherungsschutz auch im Privatbereich.

**Georg Hausmann · Forsttechniker
Kreutberg 5
Telefon (08801) 23 88**

RESTAURIERUNGSATELIER

Synna Floßmann

Staatlich geprüfte Restauratorin für Möbel und Holzobjekte

Kreutberg 5
82402 Seeshaupt
Telefon (08801) 23 88

Unser Anspruch ist, sich mit Ideen und Engagement für Ihre Ziele einzusetzen. Dies sind die vier naheliegenden, direkten Wege zu Ihrer Kreissparkasse München Starnberg.

Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gerne!

Immer in Ihrer Nähe

Persönliche Beratung
in unseren Geschäftsstellen
Mo. - Fr. während der Geschäftszeiten und nach Vereinbarung

SB-Terminals
7 Tage pro Woche, 24 Stunden

Telefon-Banking
Mo. - Fr. 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Service-Telefon: 089 23801 0

Direct-Banking
Online-Banking über Internet,
T-Online oder mit StarMoney
Internet www.kskms.de

KREISSPARKASSE MÜNCHEN STARNBERG
Mit Ideen und Engagement

Buchhandlung

See's Haupt

Maria-Luise Lejeune-Jung

Penzberger Straße 12
82402 Seeshaupt
Tel. (08801) 25 17
Fax (08801) 25 17

Residenz — Hotel — Restaurant — Wellness

KULTUR UND GEPFLEGTE GASTLICHKEIT

In unserem Restaurant bieten wir Ihnen regelmäßig kulinarische Aktionen – gehen Sie mit uns Mitte September auf die Reise nach Italien oder genießen Sie Spezialitäten rund um Gans und Ente zur Kirchweihzeit.

Am Donnerstag, 2. Oktober präsentiert der Kabarettist Helmut Schleich sein Programm „Das Auge isst man mit“ in unserem Festsaal.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ALTE POST
SEESHaupt

Seeresidenz Alte Post Betriebs GmbH • Alter Postplatz 1 • 82402 Seeshaupt
Tel. 0 88 01 / 914-0 • Fax 0 88 01 / 91 32 10 • e-mail: info@seeresidenz-alte-post.de